

Gemeinsamer Antrag Nr. 39

der Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter:innen,
von Gemeinsam - Alternative, Unabhängige und Grüne Gewerkschafter:innen,
der Hak-İş - Liste Perspektive,
der Mitarbeiter:innen unterstützen das Team,
von Deine Parteilose Interessenvertretung,
der Türk-İş,

an die 182. Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
am 13. November 2024

Kaufsucht

Jede fünfte Person in Österreich ist laut einer Erhebung der Arbeiterkammer kaufsüchtig oder kaufsuchtgefährdet („Kaufsucht in Österreich 2023“ Band 17 – Materialien zur Konsumforschung). Die Zahlen sind, bei von Kaufsucht betroffenen Menschen in Österreich, auf die Bevölkerung umgerechnet mit zirka 700.000 Personen ab 14 Jahren alarmierend.

Faktum ist laut der Erhebung der AK:

- Mehr als die Hälfte der Personen, die wöchentlich im Internet einkauft, gilt als kaufsüchtig oder gefährdet, während es nur jede zehnte Person ist, die selten oder nie online shoppt.
- Das Internet als Kaufportal wird von Kaufsüchtigen insbesondere oft gewählt, weil es einfach anonym ist.
- Menschen, die im Geschäft häufig bargeldlos zahlen und/oder Personen, die einen Ratenkredit in Anspruch nehmen, sind öfter kaufsüchtig oder gefährdet.
- Durch die jederzeitige Verfügbarkeit des Online-Shoppings, die Versuchung einfach erhöht hat.

Die Vollversammlung der AK Wien fordert die Thematik der Kaufsucht zu enttabuisieren und an allen Schulen in Österreich als Themenschwerpunkt mit all den Gefahren und Schutzmöglichkeiten in den Unterricht aufzunehmen.

Angenommen

Zuweisung

Ablehnung

Einstimmig

Mehrheitlich